

JOIN OUR  
COMMUNITY!



# IXIO-D01 I

ÖFFNUNGS- & ANWESENHEITSENSOR  
FÜR AUTOMATISCHE INDUSTRIETÖRE

DEUTSCH



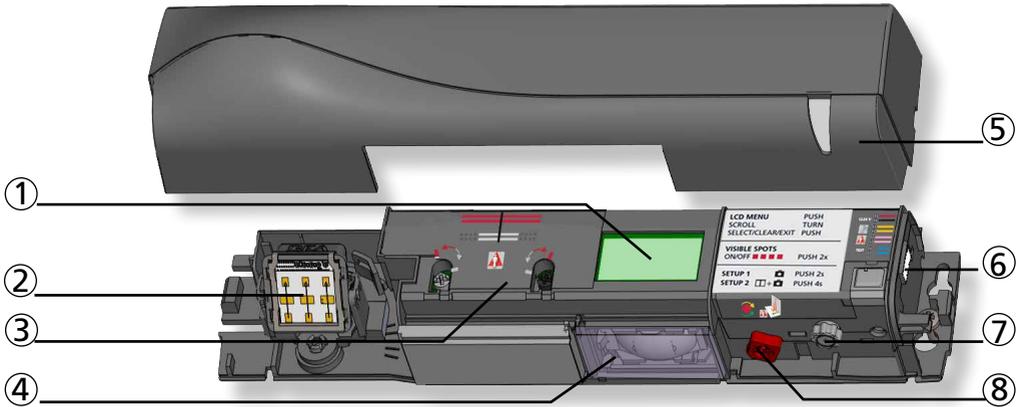
Laden Sie sich das BEA DECODER App für einen schnellen Überblick der Einstellungen runter.



ARTEK  
INSIDE

Bedienungsanleitung für Softwareversion ab 0600  
(Siehe Tracking-Etikett auf dem Produkt)

## BESCHREIBUNG



- |    |                                     |    |  |
|----|-------------------------------------|----|--|
| 1. | LCD                                 | 6. | Hauptstecker                                     |
| 2. | Radarantenne                        | 7. | Einstellknopf                                    |
| 3. | Breite-Einstellung des AIR-Vorhangs | 8. | Knopf für die Winkeleinstellung des AIR-Vorhangs |
| 4. | AIR-Linsen                          |    |  |
|    |                                     |    |  |
|    |                                     |    |  |

## ZUBEHÖR



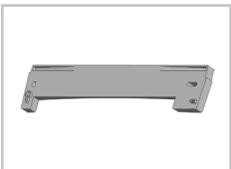
BA: Montagewinkel



CA: Deckeneinbausatz



RA: Regenhaube



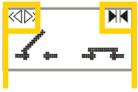
CDA: Adapter für  
Bogenschiebetor



9 V Batterie

# BENUTZUNG DES LCD-MENÜS

## ANZEIGE WÄHREND NORMALFUNKTION



Öffnungsimpuls Anwesenheit



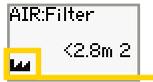
Negativ Bildanzeige = aktiver Ausgang



Um den Kontrast einzustellen, den grauen Druckknopf gleichzeitig drücken und drehen.

*Nur während Normalfunktion*

## WERKEINSTELLUNG GEGENÜBER GESPEICHERTEM WERT



abgebildeter Wert = Werkseinstellung



abgebildeter Wert = gespeicherter Wert

## MENÜ-NAVIGATION



Drücken für Zugang zum LCD



Passwort eingeben falls notwendig

*Nicht während der 1. Minute nach Einschalten der Stromversorgung.*



Gewünschte Sprache wählen um Zugang zum 1. LCD-Menü zu erhalten.

*Während der ersten 30 Sek. nach Einschalten der Stromversorgung oder später im Diagnosemenü.*



Bildlauf der Menü-Elemente



**Zurück** wählen um zur vorigen Anzeige oder zum vorigen Menü zurückzukehren.



**Weiter** wählen um zum nächsten Menü zu gehen:  
- Basiseinstellungen  
- Erweiterte Einstellungen  
- Diagnosemenü

## WIE ÄNDERT MAN EINEN WERT?



Bildlauf der Parameter



Drücken um Parameter zu wählen



*aktueller Wert wird zuerst abgebildet*



Bildlauf der Werte



*die übrigen Werte werden abgebildet*



Drücken um neuen Wert zu speichern



*neuer Wert wird abgebildet*

## WIE ÄNDERT MAN DEN ZIP?

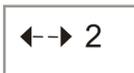


Siehe Application note ZIP CODE



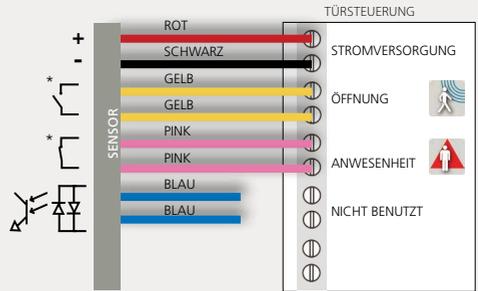
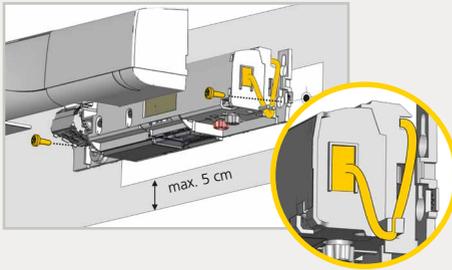
Bestätigen Sie den letzten Digit um den neuen ZIP zu aktivieren:  
- v = gültiger ZIP, die Werte werden dementsprechend geändert  
- x = ungültiger ZIP, keine Änderungen  
- v/x = gültiger ZIP, aber von einem anderen Produkt.  
Nur die vorhandenen Werte werden geändert.

## WERTKONTROLLE MITTELS FERNBEDIENUNG



Beim Drücken eines Parametersymbols auf der Fernbedienung, wird der gespeicherte Wert auf dem LCD-Display gezeigt. Nicht erst entriegeln.

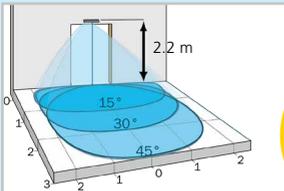
## 1 MONTAGE & VERKABELUNG



Die Befestigung ist ACTIV8-kompatibel. Sorgen Sie für eine sichere Installation des Sensors.

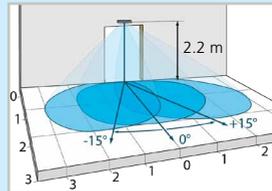
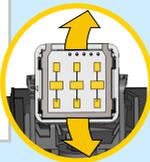
## 2 RADARÖFFNUNGSIMPULSFELD

WINKEL



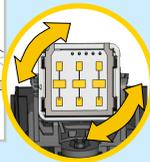
15° bis 45°, 30° ab Werk

Feldgröße: 9  
Filter: 2

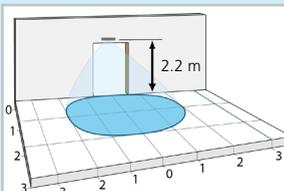


-15° bis 15°, 0° ab Werk

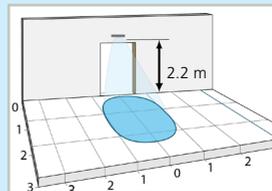
Feldgröße: 9  
Filter: 2



BREITE



BREIT : 4 m x 2 m  
Feldgröße: 9  
Filter: 2



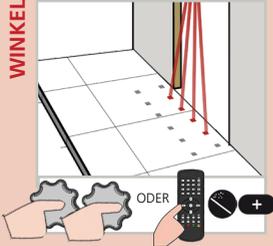
SCHMAL : 2 m x 2,5 m  
Feldgröße: 9  
Filter: 2



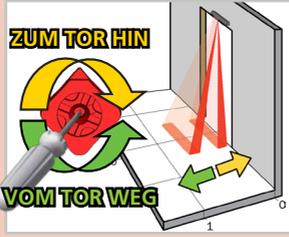
Die Größe des Erfassungsfeldes hängt von der Montagehöhe des Sensors ab.

### 3 INFRAROT ANWESENHEITSFELD

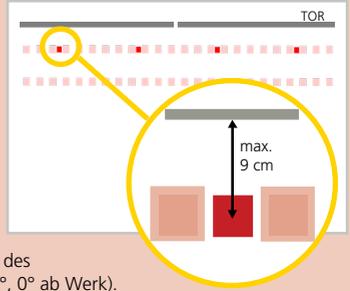
WINKEL



Sichtbare Spots\* aktivieren um Position der AIR-Vorhänge zu überprüfen.

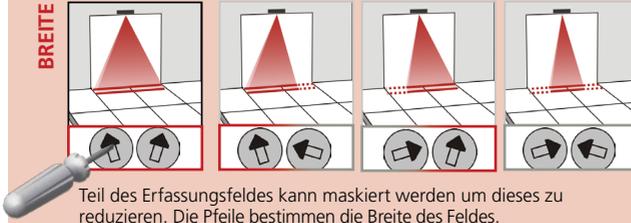


Falls notwendig, den Neigungswinkel des AIR-Vorhangs anpassen (von  $-7^\circ$  bis  $4^\circ$ ,  $0^\circ$  ab Werk).



\* Sichtbarkeit hängt von Umgebungsbedingungen ab. Falls die Spots nicht sichtbar sein sollten, können Sie den Spotfinder zur Lokalisation der Vorhänge benutzen.

BREITE



Teil des Erfassungsfeldes kann maskiert werden um dieses zu reduzieren. Die Pfeile bestimmen die Breite des Feldes.



Die Breite des gewünschten Feldes immer mit einem Stück Papier testen und nicht mit dem Spotfinder der das ganze Emissionsfeld erfasst.

**TIP!** Zusätzliche Einstellungen sind möglich mittels LCD oder Fernbedienung (siehe S. 5)

Die Größe des Erfassungsfeldes hängt von der Montagehöhe und den Einstellungen des Sensors ab. Die ganze Breite des Tor muss bedeckt sein.

### 4 EINSTELLUNGEN

Eine der folgenden Voreinstellungen wählen oder den Sensor manuell einstellen (Siehe S. 5):

**STANDARD:** standardmäßige Innen- und Außeninstallationen

**SCHWIERIGE UMGEBUNGEN:** schwierige Installationen wegen Umgebung oder Wetter

**EINKAUFSTRASSE:** Installationen in schmalen Fußgängerwegen



### 5 EINLERNEN

**! BITTE AUS DEM INFRAROTFELD TRETEN!**

#### EINLERNEN 1 (SCHNELL)

Referenzbild



#### EINLERNEN 2 (MIT TORBEWEGUNG)

Torbewegungstest + Referenzbild

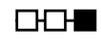


**! TESTEN SIE OB DER SENSOR ORDNUNGSGEMÄSS INSTALLIERT IST BEVOR SIE DIE INSTALLATION VERLASSEN.**

# ÜBERSICHT DER EINSTELLUNGEN

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	+	-	
Zurück Weiter													
VOREINSTELLUNGEN	Standard	Schw. Umgeb.	Einkaufs- straße	Werkseinstellungen für Immunitäten, AIR Anzahl und Umleitung Erhöhte Immunitätsfilter, 1 Vorhang Erhöhte Immunitätsfilter, Umleitung = Bewegung und Anwesenheit									
RAD: GRÖSSE	klein	>	>	>	>	>	>		>	groß			
RAD: FORM										breit	schmal		
AIR: FILTER		niedrig	normal	↑ < 2,8 m			↑ ≥ 2,8 m						
AIR: FREQUENZ		A	B	Neben- oder gegenübereinander installierte Sensoren sollten verschiedene Frequenzen haben.									
Weiter Zurück													
Zurück Weiter													
RAD: FILTER		niedrig		>	>	>	>	>	>	hoch			
RAD: RICHTUNG		bi	uni	uni EM	uni WEG	bi shop	uni shop	EM shop	EM: für Personen mit eingeschränkter Mobilität WEG: Richtungserkennung vom Sensor weg shop: Anpassung der Feldgröße in kleinen Läden				
RAD: HALTEZEIT	0,5 Sek	1 Sek	2 Sek	3 Sek	4 Sek	5 Sek	6 Sek	7 Sek	8 Sek	9 Sek			
RAD: AUSGANG		Schl. Öffner	Öffner Schl.	Öffner Öffner	Schl. Schl.	Schl.: Schließer			Invfreq : gepulstes Signal bei Erfassung (2.5 Hz)		Inv.freq **		
AIR: BREITE													
											Immer zusätzlich die Pfeile der Feldbreite mittels Schraubenzieher am Melder einstellen.		
AIR: ANZAHL	Service Modus	1	2	Service Modus = keine Anwesenheitserfassung während 15 Minuten (Wartung).									
AIR: MAX-ZEIT	Bew.	15 Sek	30 Sek	1 Min	2 Min	5 Min	10 Min	20 Min	60 Min	un- endlich			
AIR: AUSGANG		Schl. Öffner	Öffner Schl.	Öffner Öffner	Schl. Schl.	Strom Öffner	Freq Öffner	Schl.: Schließer					
UMLEITUNG	Bew.	Bew. oder Anw.	Bew. und Anw.	Öffnungsausgang ist aktiv im Falle von:				0	Bewegungserfassung				
								1	Bewegungs- oder Anwesenheitserfassung				
								2	Bewegungs- und Anwesenheitserfassung				
WERKSEINSTELLUNGEN										Voll- Reset	Teil- Reset	Teil-Reset: Ausgänge werden nicht zurückgesetzt	

Weiter  
Zurück



ZIP alle Parameterwerte in gezipptes Format  
(siehe Application Note ZIP CODE)

ID # individuelle ID-Nummer

FEHLER die letzten 10 Fehler + Tagesanzeige

AIR: SPOTSICHT Anzeige der Spots, die die Erfassung auslösen

AIR: V1 ENERG Signalamplitude auf Vorhang 1

AIR: V2 ENERG Signalamplitude auf Vorhang 2

— STROMVERSOR. Stromversorgung am Stromstecker

— BETRIEBSZEIT Dauer seit 1. Spannungszuschaltung

— FEHLER LÖSCHEN löscht alle gespeicherten Fehler

— PASSWORT Passwort für LCD und Fernbedienung (0000 = kein Passwort)

— SPRACHE Sprache des LCD-Menus

— ADMIN Code eingeben für Admin Modus

\*\* Nur über LCD

# STÖRUNGSBEHEBUNG

E1	 Die ORANGE LED blinkt 1 x.	Der Sensor meldet einen internen Fehler.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Sensor austauschen.</li> </ol>
E2	 Die ORANGE LED blinkt 2 x.	Die Stromversorgung ist zu niedrig oder zu hoch.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Stromversorgung überprüfen (LCD: Diagnosemenü).</li> <li>2 Verkabelung überprüfen.</li> </ol>
E4	 Die ORANGE LED blinkt 4 x.	Der Sensor empfängt zu wenig AIR-Energie.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Den Winkel der AIR-Vorhänge verringern.</li> <li>2 Den AIR-Immunitätsfilter erhöhen (Werte <math>\geq 2,8</math> m).</li> <li>3 1 Vorhang deaktivieren.</li> </ol>
E5	 Die ORANGE LED blinkt 5 x.	Der Sensor empfängt zu viel AIR-Energie.  Der Sensor wird durch externen Elementen gestört.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Den Winkel der AIR-Vorhänge leicht erhöhen.</li> <li>2 Den AIR-Immunitätsfilter verringern (Werte 1-3 <math>&lt; 2,8</math> m).</li> </ol> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Die Ursache der Störungen beseitigen (Lampen, Regen, Gehäuse der Torsteuerung korrekt erden).</li> </ol>
E8	 Die ORANGE LED blinkt 8 x.	Der AIR-Energiesender ist defekt.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Sensor austauschen.</li> </ol>
	 Die ORANGE LED ist an.	Der Sensor hat ein Speicherproblem.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Stromversorgung aus- und einschalten.</li> <li>2 Leuchtet die orange LED wieder auf, Sensor austauschen.</li> </ol>
	 Die ROTE LED blinkt schnell nach Einlernen mit Torbewegung.	Der Sensor sieht das Tor während des Einlernens mit Torbewegung.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Die AIR-Vorhänge vom Tor entfernen.</li> <li>2 Den Sensor so nah wie möglich an das Tor installieren. Falls notwendig, das Montagezubehör benutzen.</li> <li>3 Einlernen mit Torbewegung starten.</li> </ol>
	 Die ROTE LED leuchtet sporadisch auf.	Der Sensor vibriert.  Der Sensor sieht das Tor.  Der Sensor wird durch Elemente in der Umgebung gestört.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Überprüfen ob der Sensor korrekt befestigt ist.</li> <li>2 Position von Kabel und Haube überprüfen.</li> </ol> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Ein Einlernen mit Torbewegung starten und AIR-Winkel ändern.</li> <li>2 Den AIR-Immunitätsfilter auf 3 (<math>&lt; 2,8</math> m) erhöhen.</li> <li>2 Voreinstellung 2 oder 3 wählen.</li> </ol>
	 Die GRÜNE LED leuchtet sporadisch auf.	Der Sensor wird durch Regen oder herunterfallende Blätter gestört. Geisteröffnung durch Torbewegung.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Voreinstellung 2 oder 3 wählen.</li> <li>2 Den Radar-Immunitätsfilter erhöhen.</li> </ol> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Den Radarwinkel ändern.</li> </ol>
		Der Sensor vibriert.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Überprüfen ob Sensor und Torprofil korrekt befestigt sind.</li> <li>2 Position von Kabel und Haube überprüfen.</li> </ol>
		Der Sensor sieht das Tor oder andere sich bewegende Objekte.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Objekte wenn möglich entfernen.</li> <li>2 Radarfeldgröße oder -winkel ändern.</li> </ol>
	 Die LED und die LCD-Anzeige sind aus.		<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Verkabelung überprüfen.</li> </ol>
	Die Reaktion der Tor und der LED stimmen nicht überein.		<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Ausgangskonfiguration überprüfen.</li> <li>2 Verkabelung überprüfen.</li> </ol>
	Die LCD-Anzeige oder Fernbedienung reagieren nicht.	Der Sensor wird durch ein Passwort geschützt.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Den Zugangscode eingeben. Zugangscode vergessen? Stromversorgung aus- und einschalten um den Sensor zu entriegeln während der 1. Minute nach Einschalten der Stromversorgung.</li> </ol>

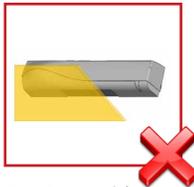
## LED-ANZEIGE



## MONTAGEHINWEISE



Den Sensor gut befestigen um extreme Vibrationen zu vermeiden.



Den Sensor nicht abdecken.

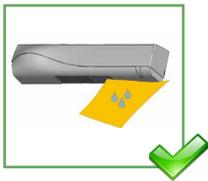


Nähe zu Neonlampen oder sich bewegenden Objekten vermeiden.

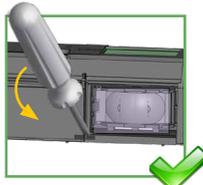


Vermeiden Sie stark reflektierende Objekte im IR-Erfassungsbereich

## WARTUNG



Es wird empfohlen die optischen Teile mindestens 1 Mal im Jahr oder mehr falls notwendig zu reinigen.

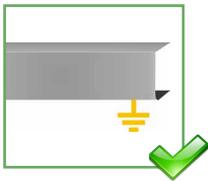


Zur vollständigen Reinigung entfernen Sie beide Fenster, indem Sie einen Schraubenzieher in die Aussparungen zwischen den beiden Fenstern stecken.



Keine aggressiven Reinigungsmittel oder Chemikalien einsetzen.

## SICHERHEITSHINWEISE



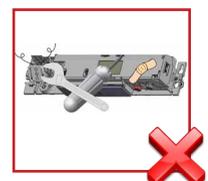
Achten Sie darauf, dass die Haube der Torsteuerung richtig angebracht und geerdet ist.



Montage und Inbetriebnahme des Sensors nur durch geschultes Fachpersonal.



Testen Sie ob der Sensor ordnungsgemäß installiert ist bevor Sie die Installation verlassen.



Jeglicher Reparaturversuch durch unbefugtes Personal annulliert die werksseitige Garantie.



- Der Sensor darf für keine anderen Zwecke als die vorgesehene Nutzung verwendet werden.
- Der Hersteller des mit dem Sensor ausgestatteten Türsystems ist für die Erfüllung der geltenden nationalen und internationalen Vorschriften und Sicherheitsstandards verantwortlich.
- Der Installateur ist gehalten, die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Anweisungen sorgfältig zu lesen, zu verstehen und zu befolgen. Eine unsachgemäße Installation kann zu einem unsachgemäßen Betrieb des Sensors führen.
- Der Hersteller des Sensors kann für Personen- oder Sachschäden infolge einer unzulässigen Nutzung, Installation oder Einstellung des Sensors nicht haftbar gemacht werden.

# TECHNISCHE DATEN

Stromversorgung*:	12 V - 24 V AC +/-10% (50 - 60 Hz); 12 V - 30 V DC +/-10%
Leistungsaufnahme:	< 2,5 W
Installationshöhe:	2 m bis 4 m
Temperaturbereich:	-25°C bis +55°C; 0-95% relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend
Schutzklasse:	IP54 (IEC/EN 60529)
Störeinflüsse:	< 70 dB



Erfassungsmodus:	<b>Bewegung</b> Min. Erfassungsgeschwindigkeit: 5 cm/s	<b>Anwesenheit</b> Typische Reaktionszeit: < 200 ms (max. 500 ms)
Technologie:	Mikrowellen-Doppler-Radar Sendefrequenz: 24,150 GHz Sendeleistung: < 20 dBm EIRP Dichte der Sendeleistung: < 5 mW/cm <sup>2</sup>	Aktiv Infrarot mit Hintergrundauswertung Spot: 5 cm x 5 cm (typ) Anzahl Lichtbündel: max. 24 pro Vorhang Anzahl Vorhänge: 2
Ausgang*:	Halbleiterrelais (potentialfrei, polaritätsfrei) Max. Schaltstrom: 100 mA Max. Schaltspannung: 42 V DC/ 30 V AC	Halbleiterrelais (Standard) (potentialfrei, polaritätsfrei) Max. Schaltstrom: 100 mA Max. Schaltspannung: 42 V DC/ 30 V AC Haltezeit: 0,3 bis 1 Sek.

\* Externe Stromquellen müssen innerhalb der vorgeschriebenen Spannungen liegen, max. 15W und doppelt isoliert sein von Primärspannungen.

Änderungen vorbehalten.  
 Alle Werte gemessen bei spezifischen Bedingungen und bei einer Temperatur von 25°C.



BEA SA | UEGE Science Park | Allée des Noisetiers, 5 - 4031 ANGLEUR [BELGIUM] | T +32 4 361 65 65 | F +32 4 361 28 58 | info-eu@beasensors.com | www.beasensors.com



Hiermit erklärt BEA, dass sich dieses Produkt in Übereinstimmung mit der europäischen Richtlinien befindet : 2014/53/EU (RED) und 2011/65/EU (RoHS).



Die vollständige Konformitätserklärung kann auf unserer Webseite heruntergeladen werden.



Dieses Produkt muss getrennt vom allgemeinen Hausmüll entsorgt werden.